

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

91. Stück, 24.03.1928

# Gesehbblatt

für den

## Freistaat Oldenburg.

### Landesteil Oldenburg.

XLV. Band. (Ausgegeben den 24. März 1928.) 91. Stück.

#### Inhalt:

- Nr. 131. Bekanntmachung des Ministeriums des Innern vom 16. März 1928, betreffend die Sparkasse der Stadt Lohne.
- Nr. 132. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 21. März 1928, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes für den Landesteil Oldenburg vom 17. März 1879.

#### Nr. 131.

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, betreffend die Sparkasse der Stadt Lohne.

Oldenburg, den 16. März 1928.

Der Sparkasse der Stadt Lohne i. Oldenburg ist auf Grund der vom Stadtrat beschlossenen und am heutigen Tage genehmigten Satzung dieser Kasse vom Staatsministerium die Rechtsfähigkeit verliehen worden.

Oldenburg, den 16. März 1928.

Ministerium des Innern.

Dr. Driver.



**Nr. 132.**

Bekanntmachung des Staatsministeriums, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes für den Landesteil Oldenburg vom 17. März 1879.  
Oldenburg, den 21. März 1928.

Die Bestimmung im § 4 Ziffer 4 Abs. 4 der Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 12. November 1879, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes vom 17. März 1879, wird unter Aufhebung der Bekanntmachung vom 11. März 1892 durch folgende Bestimmung ersetzt:

„Für den Fang von Aalen, Heringen, Sprotten, Stinten, Aalei, Ellritzen, Kaulbarschen, kleinen Maränen, Schmerlen, Neunaugen und Garnelen (Granaten) sind Fanggeräte mit einer Maschenweite von wenigstens 10 Millimetern zulässig, für den Fang von Garnelen (Granaten) mit Körben solche mit einer Stabweite von wenigstens 5 Millimetern.“

Oldenburg den 21. März 1928.

Staatsministerium.

Dr. Driver.